

Germany-Bad Bibra: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 246/2022 21/12/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde An der Finne

Postal address: Bahnhofstraße 2a

Town: Bad Bibra

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Postal code: 06647

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@vgem-finne.de

Telephone: +49 34465-60240

Fax: +49 34465-60214

Internet address(es):

Main address: www.vgem-finne.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1851a813b5f-312096114fac663a>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.evergabe.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Teilneubau Grundschule Eckartsberga, Planungsleistungen - Los 5: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 1-3 (HLS)

Reference number: 30-2022-074/II.61

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Teilneubau Grundschule Eckartsberga, Planungsleistungen - Los 5: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 1-3 (HLS)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Main site or place of performance: Verbandsgemeinde An der Finne Bahnhofstraße 2a 06647 Bad Bibra

II.2.4. Description of the procurement

Teilneubau Grundschule Eckartsberga, Planungsleistungen - Los 5: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 1-3 (HLS)

-Beim vorliegenden Objekt handelt es sich um einen zusammenhängenden Gebäudekomplex, der durch eine Kindertagesstätte und eine Grundschule genutzt wird. Das Gebäude besteht aus 3 unterschiedlichen Gebäudeteilen, welche ca. zwischen 1940 und 1975 errichtet wurden.

Die hier beschriebene Maßnahme umfasst den Teilneubau des mittleren Gebäudeteiles, welches durch die Grundschule genutzt wurde. Der neu zu errichtende Teil soll fast analog des Alt-Bestandes wieder errichtet werden. Die Netto-Nutzungsfläche beträgt ca. 1.500 m² auf 3 oberirdischen Geschossen. Der alte Gebäudeteil sollte eigentlich saniert werden. Durch verschiedene statische Probleme wurde sich letztendlich für den Abriss und einen Teilneubau entschieden. Während der Baumaßnahmen bleibt die KiTa und ein Teil der Grundschule in Betrieb. In Vorbereitung der Sanierung sind schon konkrete Pläne erarbeitet worden. Nach diesen soll der Neubau nun errichtet werden. Hierzu muss alles noch einmal geprüft und überarbeitet werden. Durch den Neubau verliert das Gebäude den Bestandsschutz und muss an neue Richtlinien angepasst werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/05/2023 End: 01/08/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Erbringung der einzelnen Leistungsphasen der Planungsleistungen sind abhängig vom Baufortschritt und somit kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen, die zur Zeit noch nicht absehbar sind.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Angabe zum Unternehmen / Rechtsform
- Verantwortlicher der Bewerbergemeinschaft (ARGE) (falls zutreffend)
- Erklärung, dass Ausschlusskriterien nach §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen
- Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung in Kopie oder Steuernummer oder vergleichbare Nachweise nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem der Bieter ansässig ist
- Bewerbererklärung, auch für alle Mitglieder einer ARGE oder von Nachunternehmern
- Erklärungen nach Landesvergabegesetz Land Sachsen Anhalt (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz, Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen, Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung je Schadenfall in Höhe von mindestens 2 Mio. € für Personenschäden und mindestens 300 T. € für Sach- und Vermögensschäden. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Versicherung muss auch die (Planungs-) Risiken der gesamten ARGE und der gesamten Nachunternehmer einschließen. Der Nachweis der Versicherung besteht in der Beifügung einer Kopie der Berufshaftpflicht- Versicherungspolice bzw. in einer schriftlichen Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall.
- Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers der letzten 3 Jahre. Angaben einzelner Mitglieder einer ARGE oder von Nachunternehmern werden berücksichtigt.
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt oder Bescheinigung in Steuersachen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Darstellung von mindestens zwei Referenzprojekten für die ausgeschriebenen Leistungen,
 - Fertigstellung/Nutzungsaufnahme in den letzten 5 Jahren (nach 2017)
 - Nutzung als öffentliches Gebäude
 - Projektziel muss energetische Betrachtung gewesen sein
 - Erbrachter Leistungsumfang LP 1-8

Referenzen einzelner Mitglieder einer ARGE oder von Nachunternehmern werden berücksichtigt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen sind alle Bewerberinnen und Bewerber, die nach § 75 VgV berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekt" oder "Ingenieur" zu tragen und über die erforderlichen Nachweise verfügen. Für juristische Personen gilt § 75 Abs. 3 VgV. Der Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachlichen Voraussetzungen für Ihre Bewerbung, wenn Ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36 /EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

Juristische Personen erfüllen die Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

III.2.2. Contract performance conditions

Vor Auftragserteilung muss der Bieter den tatsächlichen Nachweis erbringen, dass die Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung je Schadenfall in Höhe von mindestens 2 Mio. € für Personenschäden und mindestens 300 T. € für Sach- und Vermögensschäden gegeben sind, sowie die Ersatzleistung des Versicherers mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Außerdem muss die Versicherung auch die (Planungs-) Risiken der gesamten ARGE und der gesamten Nachunternehmer einschließen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/01/2023 Local time: 09:30

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/01/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Hinweis/Datenschutzklausel:

Die vom Bieter erbetenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Soweit das Angebot eines Bieters den Zuschlag erhält, werden die übrigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, der den Zuschlag erhält, vor Zuschlagserteilung informiert. Der Bieter erklärt mit Abgabe des Teilnahmeantrags sein Einverständnis hiermit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Str. 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 345-5141536

Fax: +49 345-5141115

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Fristen zur Einlegung einer Rüge gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3. Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/12/2022